



Curriculum Vitae

Dr. Lygia Simetzberger (Gia)

Bachstraße 32, Neusiedl bei Güssing
7543 Kukmirn

Mobil 0664 5671784
Fax 03328 32083

gia@giasim.eu

www.giasim.eu und einige weitere Websites

English: <http://giaartprojects.wordpress.com>

1956 in Hermagor, Kärnten, geboren, lebt und arbeitet seit 1989 überwiegend im Bezirk Güssing (Südburgenland), Zweitwohnsitz in Hermagor (Kärnten)

1974 – 1980: BORG musisch-pädagogisches Bundesrealgymnasium & Matura in Hermagor, USA-Aufenthalt, Jusstudium und medienkundlicher Lehrgang in Graz (Promotion 1984), Dolmetsch-Ausbildung, Marketing & PR-Ausbildung, weitere Studienorte: Innsbruck und Wien, Auslandsreisen und Auslandsstipendien (Spanien, Frankreich), ständige musikalische und künstlerische Weiterbildung

1980 – 1982 Diplomatische Akademie in Wien (2j. Lehrgang, Diplom)

1984 – 1985 Gerichtspraxis (1 Jahr)

1976 bis 1987 Berufserfahrung in Wirtschaft und Verwaltung (Kärnten, Steiermark, Tirol, Wien, Burgenland), ständige musikalische und künstlerische Weiterbildung

Ab 1987 Spezialisierung auf Kommunikationsberatung (Ausbildung WU, WIFI, bfi): PR, Kreativkonzepte, Coaching, Mediation, Krisenintervention, NLP, Mitarbeit in Kulturprojekten, z. B. Ausstellungen (Burg Schlaining, Burg Güssing)

Seit 1989 Engagement für regionale Entwicklung & Ökologie (politisch unabhängig)

1990, 1993 zwei Söhne - kreativer Nachwuchs - „Kunsthfamilie Simetzberger“ - GEP-Art, GEP-Design, GEP Productions, Design by Edi

Seit 1996 Seminare und Vorträge über Energie- und Bewusstseinsarbeit

2000/2001 NLP-Practitioner-Diplom und weitere Ausbildung in Coaching und Mediation (Lerncoaching, LRS-Training, Familienaufstellungen, Sexualberatung, Wirtschaftsmediation)

Seit 2000 bildhauerische Tätigkeit – Objekte aus Bronze, Stein, Holz, Alu, Stroh, parallel dazu Wiederbeginn mit traditioneller Malerei – Öl, Acryl, Aquarell, Pastell, Mischtechniken, Tusche, Collagen, ständige musikalische und künstlerische Weiterbildung bei verschiedenen Meistern

Künstlerische Allrounderin mit den Schwerpunkten künstlerische Verwendung von nachwachsenden Rohstoffen („NAWARO Art“), Bildhauerei und digitale Grafik

Ab 2004 Computergrafik (Entstehen der Serien „Metamorphosen“ und „Abstrakte Rohstoffe“) und seit 2005 Schwerpunkt „Innovative Gestaltung mit nachwachsenden Rohstoffen“ in Verbindung mit wirtschaftlicher Applikation (Industrie, Design)

2005 Teilnahme am Gründerinnen-Programm von bfi und Frauenbüro Burgenland, Ausbildung Webdesign am bfi, Beginn von Kooperationen mit Wirtschaft, Landwirtschaft, Wissenschaft auf dem Sektor „Innovative Verwertung nachwachsender Rohstoffe“, Vernetzung mit Öko-Cluster Oststeiermark
Begriffliche Trennung von „Welt der Ideen“ (künstlerischer Bereich) und „rovida“ (= Rohstoffverwertungs-Ideenagentur) (Ideenverwertungsbereich)

2000 - 2008 Teilnahme an MalerInnen- und BildhauerInnenworkshops und Symposien in Kärnten und im Burgenland sowie an Ausstellungen. Experimentieren mit Materialien; viele eigenständige Neuentwicklungen (z.B. Materialmix, Nawaro-Art, DigiArtMix, Digi-Collagen), intensiver Einstieg in die digitale Foto- und Filmbearbeitung (Art-Entertainment), kleine Kompositionen & Liedertexte

2008 – 2011 intensive umfassende künstlerische Tätigkeit und Fortbildung unter Anwendung alles Bisherigen, erste Installationen, zahlreiche Bild- und Video-Shows, Text-Bild-Projekte, aktionistische Kunst, Kunst-Workshopleitung, Mitgliedschaft in verschiedenen Kunst – und Fotovereinen, intensive Umsetzung des – politisch unabhängigen - kulturellen, sozialen und ökologischen Engagements in Form von Netzwerktätigkeit, literarische und journalistische Aktivitäten, Entwicklung, Gestaltung und Betreuung von entsprechenden Webportalen, zahlreiche primär künstlerische Kooperationen, Gründung eines Museums für Zivilcourage und (engagierte) Kunst/MUZIKU (engl. Museum of Civil Courage and Art/MUCIAR)